

Produktbeschreibung:

Iso-VestaBond ist ein gebrauchsfertiger, ein-komponentiger, selbstexpandierender Polyurethanklebstoff für die rationelle, saubere, sparsame und dauerhaft sichere Verklebung von Wärmedämmstoffplatten im Bereich Flach- und Gefälledach.

Produkteigenschaften:

- Arbeitszeitreduzierung um bis zu 30% gegenüber klassischem PU-Dachkleber;
- windsogstabil im Verbund (systemgeprüft);
- sparsam im Verbrauch, da exakt zu dosieren;
- auch für senkrechte Verklebungen geeignet;
- verarbeitbar ab -5°C Umgebungstemperatur bzw. +5°C Dosentemperatur;
- Wärmeleitfähigkeit von 0,036 W/ (m·K) für die ideale Ergänzung der Wärmedämmung von Dämmplatten bei der Fugenausfüllung;
- flexibel und nicht versprödet;
- sehr gute Haftung auf Beton, Gasbeton, Holz, korrosionsgeschütztes Stahlblech, besandete bzw. beschieferte Bitumenbahnen, Mineralwolle, EPS, XPS, PUR/PIR (mineralvlies-, bitumen- u. alukaschiert);
- gleicht Unebenheiten bis 10 mm Höhe optimal aus;
- lösemittelfrei, löst Polystyrol nicht an;

Basis	1K-Polyurethan
Konsistenz	Standfester Klebeschäum (sackt nicht ab)
Aushärtungssystem	Aushärtung durch Luftfeuchtigkeit bei Raumtemperatur
Klebfreiheit der Oberfläche (*)	ca. 8 Minuten - 30 mm Klebstoffstrang
Schneidbar (*)	ca. 50 Minuten - 30 mm Klebstoffstrang
Belastbar (*)	ca. 45 Minuten - 30 mm Klebstoffstrang
Voll belastbar (*)	ca. 1 Stunde - 10 mm Klebstoffstrang ca. 12 Stunden - 30 mm Klebstoffstrang
Nachdehnung	sehr gering
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)	ca. 0,036 W/ (m·K)
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +90°C ; +120°C (bis max. 1 Std.)
Volumenänderung (DIN EN ISO 10563)	<3%
Brandklasse	Euroklasse E
Verbrauch	ca. 55 g/m² (bei 3 Strängen a`ca. 30mm Ø pro m²)

Die Angaben beziehen sich auf das vollständig ausgehärtete Produkt. (*) Gemessen bei 23°C/50% r.L.

Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

- überdurchschnittliche Gewichtsreduzierung / überdurchschnittlicher Platzgewinn gegenüber herkömmlichem PU-Dachkleber;
- schnelle Durchhärtung, bereits nach 45 Minuten kann weiter gearbeitet werden;
- beständig gegen eine Vielzahl von Lösemitteln, Farben und Chemikalien, Öl und Benzin;
- alterungsbeständig, unverrottbar, schimmel- u. fäulnisbeständig, aber nicht UV-beständig
- wasserfest (nicht wasserdicht), das heißt nicht geeignet zum dauerhaften Einsatz unter Wasser;
- kostenlose, einfache und vollständige Entsorgung der Verpackung dank dem P.D.R.-System;

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, -Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma IsoBouw GmbH, Etrastraße 1, 74232 Abstatt.

IsoBouw GmbH, Etrastraße 1, 74232 Abstatt
 Telefon 07062-678-0
 E-Mail info@isobouw.de
 Internet www.isobouw.de



Anwendungen:

- rationelle, saubere, sparsame und dauerhaft windsogsichere Verklebung von Wärmedämmstoffplatten auf Basis von Mineralwolle, Polystyrol- (EPS + XPS) und PIR/PUR - Hartschaum im Flachdach-, Gefälledach- und Perimeterbereich;
- wärme- und schalldämmendes Ausfüllen von Hohlräumen zwischen einzelnen Wärmedämmelementen und Anschlüssen;
- fixieren von Wärmedämmstoffplatten (EPS-Polystyrol), Phenolharz- u. PIR/PUR-Hartschaum, Mineralwolle u. Mineraldämmung (z.B. Perlite, Multipor®, Fermacell®) bei Verlegung mit Auflast;

Lieferform:

Farbe : orange

Verpackung: 800 ml / 796 g Aerosolsprühdose
(12 pro Karton – 624 pro Europalette)

Haltbarkeit:

12 Monate ab Produktionsdatum bei ungeöffneter Verpackung, bei kühler (+5°C bis +25°C) und trockener Lagerung. Die Dosen müssen stehend gelagert werden um das Verkleben des Sprühventiles auszuschließen. Anbruchgebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Untergründe:

Alle üblichen Bauuntergründe wie z.B. beschieferte und besandete Bitumenbahnen, Mineralwolle, Polystyrol- (EPS u. XPS), PIR-/PUR-Hartschaum (mineralvlies- u. alukaschiert), Phenolharz-Hartschaum (mineralvlies- u. alukaschiert), korrosionsgeschützte Stahlbleche, Faserzement, Gasbeton, Spanplatten, Hart-PVC, Stein, Putz, Holz, Bitumendickbeschichtungen, und Dispersionsfarben. Insbesondere bei den Dämmstoff- und Dampfsperrensystemen bedarf es immer der Freigabe zur Verklebung durch den Dämmstoff-/Dampfsperren-Systemgeber. Nur zur Verklebung freigegebene Materialien dürfen verklebt werden.

Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, blasenfrei und frei von Trennmitteln wie Talkum, Fett, Ölen usw. sein. Baufeuchte, aber nicht nasse (Wasserfilm, stehendes Wasser) Untergründe sind geeignet. Eventuell vorhandene Zementschlämme und Sinterschichten auf mineralischen Untergründen sind mechanisch zu entfernen. Blasen in Bitumenbahnen sind zu beseitigen. Um eine einwandfreie Haftung sicher zu stellen, sollten die Bitumenbahnen eine vollflächige, lagesichere Bestreuung haben. Keine Haftung auf PE, PP, PTFE und Silicone. Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haft- und Verträglichkeitstest durchzuführen.

Verarbeitung:

Vor Arbeitsbeginn angrenzende Flächen zum Arbeitsbereich vor Verschmutzung schützen. Bei starken Windböen ist darauf zu achten, dass der leichte **Iso-VestaBond** nicht in der Nähe befindliche Bauteile, Gegenstände oder Personen verschmutzen kann. Bei der Verarbeitung im Innenbereich ist immer auf eine ausreichende Frischluftzufuhr zu achten. Um eine übermäßige Verschmutzung der Arbeitsgeräte zu vermeiden und um diese auch leichter Reinigen zu können, empfehlen wir die einzelnen Anschlußventile an Behälter und Schaumpistole wie auch die Pistolenspitze mit etwas Siliconspray einzusprühen. Dose fest auf das Pistolengewinde aufschrauben und mit der Pistole nach unten ca. 20 x kräftig schütteln, damit sich der Doseninhalt gut vermischt, die Klebstoffqualität optimiert und die Ausbeute hoch wird. Bei längeren Unterbrechungen ist das Schütteln zu wiederholen um die gewünschten Qualitätseigenschaften zu erhalten! Mit der Stellschraube der Pistole den Klebstoffstrang auf den gewünschten Durchmesser einstellen. (Je leerer die Dose wird, desto weiter ist die Stellschraube aufzudrehen.) **Iso-VestaBond** direkt auf den Untergrund auftragen.

Die Pistole ist bei der Applikation möglichst senkrecht zu halten. Zwischen Pistole und Untergrund ist während dem Aufsprühen ein Abstand von 1-2 cm einzuhalten. **Frühestens nach 2 Minuten**, spätestens nach 8 Minuten (23°C / 50% rL – bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit reduziert – bei niedrigerer Temperatur/Luftfeuchtigkeit erhöht sich diese Zeit entsprechend.) **die Dämmstoffplatte einlegen, damit der Klebstoff ausreichend ablüften und seine volle Klebkraft entwickeln kann.** Nicht klopfen oder abnehmen und wieder neu ansetzen, da sonst die Kleberstruktur zerstört und die Klebkraft massiv reduziert wird!! Besonders bei hohen Temperaturen und geringer Luftfeuchtigkeit ist durch leichtes Besprühen des Klebstoffstranges mit Wasser die schnelle Durchhärtung bzw. das ausreichend hohe Aufschäumverhalten sicher zu stellen. Die Dämmstoffplatten sollen kontaktfindend angedrückt werden und mind. 15 Minuten mit geeigneten Beschwerungen gesichert werden, um die Klebkraft zu erhöhen und das Abheben und Abrutschen durch Windsog zu verhindern. Die Platten dürfen bis zur Durchhärtung (mind. ca. 45 Minuten) nicht begangen werden!
Bei Stahltrapezdächern sind die Klebestränge immer auf den Obergurten aufzutragen.

Alle offenen Fugen innerhalb der Dämmung können mit **Iso-VestaBond** wärme- und schalldämmend ausgefüllt werden. Dabei die Hohlräume von der tiefsten Stelle her nur zu ca. 2/3 ausschäumen, da der Schaum noch aufgeht. Größere Hohlräume in mehreren Schichten von max. 40 mm Dicke ausschäumen. Hierbei zwischenfeuchten und vor der nächsten Schicht ca. 5 Minuten warten. So ist eine zügige Durchhärtung über die volle Fugentiefe gewährleistet. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Klebstoff mit einem scharfen Messer wegschneiden. **Iso-VestaBond** kann nach Aushärtung überstrichen oder überputzt werden.
Das Aufbringen der Abdichtungsbahn kann erst nach vollständigem Ablüften von **Iso-VestaBond** erfolgen, da nur so das Treibgas im System auch entweichen kann.
Verarbeitungstemperatur:
-5°C bis +40°C (Umgebungstemperatur);
0°C bis +35°C (Haftflächentemperatur);
+5°C bis +25°C (Dosentemperatur) -
- optimal bei +15-+25°C. Bei Bedarf Dose im kühlen bzw. warmen Wasser langsam auf die optimale Temperatur bringen.
Bei Eis u. Schnee, Nässe u. Sturm ist die Verarbeitung nicht zulässig (s. DIN 18338, Absatz 3.1), da unter diesen Bedingungen die Verklebung unzureichend sein kann.

Reinigung: mit PISTOLEN- & SCHAUMREINIGER oder Reinigungstüchern vor der Aushärtung; danach mit PU-Reiniger oder mechanisch entfernenbar.

Reparaturmöglichkeit: mit **Iso-VestaBond** .

Verbrauch:

Der Verbrauch pro Meter Klebestrang mit ca. 30 mm Durchmesser beträgt ca. 18g.

Bei größeren Unebenheiten ist die Klebstoffmenge pro Laufmeter entsprechend zu erhöhen. Je m² Klebefläche sind mind. 3 gleichmäßige Klebestränge mit einem Durchmesser von mind. 30 mm erforderlich. Die Anzahl der Klebestränge sind gemäß DIN EN 1991-1-4/NA, Tabelle NA.B.3 (vereinfachte Geschwindigkeitsdrücke) abhängig von Region, Dachfläche, Bauwerkshöhe, Eck- bzw. Randbereich sowie den zu verklebenden Materialien.

Nachstehende Tabelle gibt einen Überblick der benötigten Klebestränge pro m² bei Verwendung von Polystyrol. Hierbei handelt es sich jedoch um eine vereinfachte Darstellung am Beispiel geschlossener Gebäude und befreit nicht von einer exakten Berechnung der Windsogkräfte und dem daraus resultierenden Klebstoffbedarf.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, -Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma IsoBouw GmbH, Etrastraße 1, 74232 Abstatt.

IsoBouw GmbH, Etrastraße 1, 74232 Abstatt
Telefon 07062-678-0
E-Mail info@isobouw.de
Internet www.isobouw.de



Tabelle für einen Überblick der benötigten Klebstränge pro m² bei Verwendung von Polystyrol

Dachflächen Höhe in m	Innenbereich	Innerer Randbereich	Äußerer Randbereich	Eckbereich
Anzahl der Klebstränge pro m ²				
Windzone 1 - alle Geländekategorien				
bis 20 m	3	3	4	5
Windzone 2 - Geländekategorie 2 bis 4				
bis 12 m	3	3	4	5
>12 m bis 20 m	3	3	5	6
>20 m	*	*	*	*
Windzone 3 - Geländekategorie 2 bis 4				
bis 12 m	3	3	5	6
>12 m bis 20 m	3	4	6	7
>20 m	*	*	*	*

* Dachflächen in Windzone 4 oder Geländekategorie 1, in den Windzonen 2 + 3 sowie Gebäude bei denen mit einem hohen Innendruck zu rechnen ist, benötigen gemäß DIN EN 1991-1-4/NA:2010-12 immer einen objektbezogenen Einzelnachweis.

Gemäß Flachdachrichtlinie, Absatz 2.6.3.3 und Tabelle 8 können für alle geschlossenen Gebäude bis 25 m Höhe bei Verlegung ohne Auflast folgende Klebstoffmengen als ausreichende Sicherung gegen Abheben durch Windkräfte angesehen werden:

Innenbereich	4 Klebstränge/m ²
Innerer Randbereich	5 Klebstränge/m ²
Äußerer Randbereich	6 Klebstränge/m ²
Eckbereich	8 Klebstränge/m ²

Bei Verklebung von Mineralwolle sind die Werte gemäß vorgenannter Tabelle anzuwenden. Bei Verklebung von Mineralwolle untereinander ist jeweils 1 Klebstrang zusätzlich aufzutragen.

Prüfzeugnis:

- Baustoffklasse B1 (DIN 4102-1), Prüfzeugnis P-SAC02/III-795 (MFPA, Leipzig)

Sicherheitsempfehlungen:

Giscode: PU80

Behälter steht unter Druck. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten. Ohne ausreichende Möglichkeit abzulüften (mind. 2 Minuten) kann unter ungünstigen Bedingungen ein explosionsgefährliches Gemisch gebildet werden.

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Die übliche Arbeitshygiene beachten. Sicherheitsbrille und Handschuhe anziehen. Ausgehärteten Klebstoff mechanisch entfernen, nie wegbrennen. Schaumdosen im KFZ nur gut gesichert im Laderaum transportieren. Weitere Informationen zur Produktsicherheit und zur Handhabung entnehmen Sie bitte dem EG- Sicherheitsdatenblatt und den Hinweisen auf dem Verkaufsgebilde.